

Dr. August Burckhardt

Autor(en): **W.J.M.**

Objektyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Der Schweizer Sammler und Familienforscher = Le collectionneur et généalogiste suisse**

Band (Jahr): **10 (1936)**

Heft 3: **Der Familienforscher = Le généalogiste**

PDF erstellt am: **26.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Dr. August Burckhardt †

Am 26. Mai 1935 starb der bekannte Basler Genealoge und Heraldiker Dr. August Burckhardt. Worte der Erinnerung erschienen von Prof. Fritz Vischer in der Basler Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde im letzten Band (34, 1935, S. 293—297); darauf folgt daselbst eine wertvolle Zusammenstellung der Publikationen des Verstorbenen (S. 297—302) von Eugen Teucher.

Den grössten Teil nehmen im Verzeichnis die Titel der Arbeiten über Genealogie und Wappenkunde ein und bei diesen sind bei den Dynastien besonders die Grafen von Thierstein vertreten, in der Familienkunde sind es viele Basler Familien (Ryhiner, Meyer zum Pfeil, Baer, Burckhardt, Otth, Eberler). Das Verzeichnis ist ganz schön gruppiert, nur hätte man gewünscht, dass die Seitenzahlen genau zitiert wären, um daraus zu ersehen, welchen Umfang eine Arbeit hat; denn es ist doch nicht gleichgültig, ob jemand eine Angabe auf 1 oder 2 Seiten machte, oder eine Arbeit von über 100 Seiten veröffentlichte.

W. J. M.

Ahnentafeln berühmter Schweizer

Bearbeitet von J. P. Zwicky

VII. Johann Conrad v. Nüscheler von Neuegg.

(Fortsetzung)

- | | |
|--|--|
| Profossor,
Chorherr,
Stiftsverwalter | 48. Cramer, Hans Rudolf, von Zürich. * Elgg 14., ~ 17. 2. 1678, † Zürich, 14., □ (Grossmünster) 17. 7. 1737. 1699 V. D. M., studierte zu Leiden und Amsterdam, Prof. ling. hebr. am Colleg. Humanitatis, 1702 Prof. histor. am Colleg. Carolinum, 1717 Chorherr und Examinator, 1725 Prof. theol., 1731 Stiftsverwalter, in Zürich, im Meyershof. ∞ Zollikon 24. 6. 1704 mit 49. |
| | 49. Werdmüller, Dorothea, von Zürich. ~ Zürich (Grossmünster) 22. 3. 1674, † Zürich (Grossmünster) 30. 10. 1734. ∞ mit 48. |
| Zwölfer,
Ratsherr,
Obervogt | 50. Meyer, Heinrich, von Zürich. * ... 3. 8. 1665, † Zürich (Grossmünster) 18. 9. 1717. 1696 Zwölfer z. Weggen, 1714 Ratsherr und Obervogt zu Erlentbach, in Zürich. ∞ II. Zürich (Grossmünster) 22. 11. 1707 mit 51. |